



## Gedenken an Vizepräsident Obstlt d.Kav. Stefan Nikolaus LEIBETSEDER



Altbürgermeister Leibetseder u. Obstlt d.Kav. Prandstätter am Grab des verstorbenen Kameraden Obstlt d.Kav. Stefan Nikolaus Leibetseder

Aus Anlass des 55. Geburtstages unseres unvergesslichen Kameraden, Oberstleutnant der Kavallerie Stefan Nikolaus LEIBETSEDER, Kommandant des k.u.k.Dragonerregiments Kaiser Ferdinand No 4 und Vizepräsident des Österreichischen Cavallerie-Verbandes, hat Verbandspräsident Obst d.Kav. Franz J. PRANDSTÄTTER das Grab des am 29. November 2009 bei einem Kutschenunfall tödlich verunglückten Kameraden besucht und eine Gedenkminute abgehalten.

Begleitet wurde der Präsident vom Vater des Verstorbenen, Herrn Altbürgermeister Josef LEIBETSEDER.

Stefan Nikolaus LEIBETSEDER war ein Kommandant und Kamerad, der es in seiner lebenswürdigen Art verstanden hat, Menschen zusammenzuführen und für die Traditionsarbeit zu begeistern.

Als staatlich geprüfter Reitlehrer war Stephan über die Grenzen seines Heimatortes ALTENFELDEN hinaus tätig und hat vielen Menschen das Rüstzeug für den Reitsport vermittelt.

In seiner Zeit als Kommandant des k.u.k.Dragonerregiments Kaiser Ferdinand No 4 hat er das Regiment zur Hochblüte gebracht und in der renovierten k.u.k. Reithalle in ENNS einen neuen Standort für sein Regiment und eine

Heimstätte des kavalleristischen Reitens eingerichtet, die nach seinem Tod leider wieder verloren ging. Der von ihm ins Leben gerufene Circle de Portepepe, bei dem sich monatlich die Kameraden verschiedenster Traditionsverbände und Waffengattungen zusammenfanden, wurde durch sein Engagement beliebter Treffpunkt zu militärhistorischen Vorträgen und Diskussion.

Legendär ist der im Juni 2009 von Obstlt d.Kav. LEIBETSEDER organisierte und geführte Ritt von ENNS nach REGENSBURG. In nur 5 Tagen erreichte das Marschregiment REGENSBUIRG bestehend aus rund zwanzig Kavalleristen und einem Tross aus Fouragewagen, Begleitfahrzeugen, Helfern, Arzt und Sanität nach 250 km das Ziel EGGMÜHL bei REGENSBURG und nahm dort an den Veranstaltungen zum Gedenken an die napoleonischen Kriege von 1809 teil.

Das tragische Ableben unseres Kameraden Stefan hat im Dragonerregiment Kaiser Ferdinand No 4 und im Österreichischen Cavallerie-Verband eine große Lücke hinterlassen.

Wir werden unseres Kameraden Obstlt d.Kav. Stefan Nikolaus LEIBETSEDER stets in Ehre gedenken.